



Petition für eine überdurchschnittliche Ausbildungsquote im Konzern Deutsche Telekom AG

Die Ausbildungsquote soll von 2,9 % auf 1,8 % abgesenkt werden. Dies wurde dem BR Telekom Ausbildung am 17.02.2015 vorgestellt. Die Zahlen sind erschreckend! Konkret bedeutet das, dass wir spätestens 2018 nur noch die Hälfte ausbilden würden.

In diesem Jahr werden noch 2891 Auszubildende, dual Studierende und EQs eingestellt, in drei Jahren wären es 1662.

Daraus leitet der Arbeitgeber auch die Anzahl des Ausbildungspersonals ab. Das Vorhaben der Telekom bedeutet, einen massiven Personalabbau im Betrieb Telekom Ausbildung. So sollen von den 608 Beschäftigten im Jahr 2018 nur noch 335 übrig bleiben.

Zeitgleich sind auch die Übernahmeregelungen ausgelaufen und müssen neu verhandelt werden.

Diese Planungen sind, vor dem Hintergrund des betrieblichen Durchschnittsalters von 48 Jahren, den Belastungen der Beschäftigten und den künftigen Herausforderungen, nicht akzeptabel!

- ↗ Für weiterhin eine überdurchschnittliche Ausbildungsquote
- ↗ Für Übernahme von gesellschaftlicher Verantwortung
- ↗ Für die Übernahme nach der Ausbildung, um den Herausforderungen der Zukunft gerecht werden zu können
- ↗ Gegen den drohenden Kahlschlag im Bereich Telekom Ausbildung

Macht alle mit und unterstützt durch eure Unterschrift Auszubildende, dual Studierende, EQs, Mitarbeiter von Telekom Ausbildung und die Zukunft der Telekom:

Betrieb	Unterschrift

Bitte zurück senden an:
ver.di FB09, Schwanthalerstraße 64, 80339 München
Fax: 089/59977-1099 / manfred.doppler@verdi.de
weitere Infos: tk-it.bayern.verdi.de

